

Schauspielhaus Düsseldorf.

Donnerstag, den 25. Februar 1909:

Maria Magdalene.

Ein Bürgerliches Trauerspiel in 3 Akten von Friedrich Hebbel.

Regie: Reinhard Bruck.

PERSONEN:

Meister Anton, ein Tischler	Franz Everth
Seine Frau	Josefa Stein
Klara, seine Tochter	Käthe Rosenberg
Karl	Alfred Breiderhoff
Leonhard	Otto Stoeckel
Ein Sekretär	Richard Feist
Wolfram, ein Kaufmann	Hanns Schreiner
Adam, ein Gerichtsdiener	Walter Dworkowsky
Ein zweiter Gerichtsdiener	Ferdinand Freytag
Ein Knabe	Else Tittel
Eine Magd	Elsa Dalands

Ort: Eine mittlere Stadt.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	8.—15. Parkett Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge	7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe	2.—
1. Rang Mittelloge	3.85	2. Rang 3.—5. Reihe	1.50
1. Rang Seitenloge	3.85	2. Rang 6.—9. Reihe	1.—
Parkettloge	3.85	2. Rang 10.—11. Reihe	0.70
Parkett 1.—7. Reihe	3.85	2. Rang Stehplatz	0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende 10 Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.) Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobendorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009). und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, (Telephon 493, 415 und 7733)

Freitag, den 26. Februar 1909:

MORAL.

Komödie in 3 Akten von Ludwig Thoma.

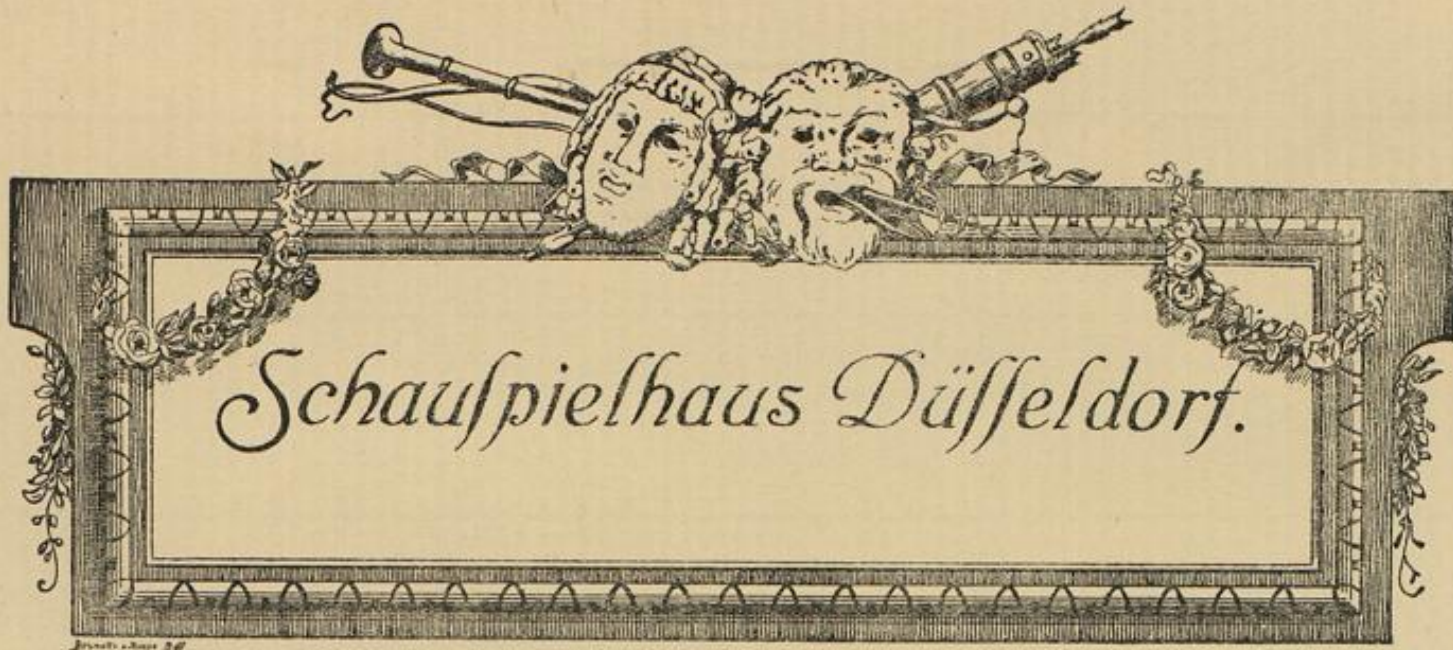
Samstag, den 27. Februar 1909: (Abonnement B).

zum ersten Male:

Unsere Käthe.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hubert Henri Davies.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Donnerstag, den 25. Februar 1909:

Maria Magdalene.

Ein Bürgerliches

Friedrich Hebbel.

Meister Ant
Seine Frau
Klara, seine
Karl
Leonhard
Ein Sekretär
Wolfram, ei
Adam, ein
Ein zweiter
Ein Knabe
Eine Magd

Everth
Stein
Rosenberg
Breiderhoff
Joekel
Feist
Schreiner
Dworkowsky
and Freytag
ttel
alands

Nach dem 2. Akte

fällt der Hauptvorhang.

1. Rang Proszeniumloge
1. Rang Untere Proszeniumloge
1. Rang Mittelloge
1. Rang Seitenloge
Parkettloge
Parkett 1.—7. Reihe
exklusive d

Reihe Mark 2.95
1.—2. Reihe " 2.—
Reihe " 1.50
Reihe " 1.—
Reihe " 0.70
atz " 0.50
erobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7

nung 6 1/2 Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Ka
Die voraus bestellten Billets müssen am
wird anderweitig darüber verfügt. V
alle Plätze beginnt am Vormi
in dem Passagebureau des Nordd.
in der Schrobdsdorff'schen
und bei Gebr. H

2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
s an der Kasse erhoben werden, sonst
Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
den Tages an der Tageskasse
am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
gsallee 22 (Telephon 1009).
, 415 und 7733)

Kom

homa.

Samstag,

ement B).

Unsere Kasse.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hubert Henri Davies.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf Volmerswertherstr. 21a.